

# **Satzung**

**der Gemeinde Vörstetten (Landkreis Emmendingen) über die Änderung des Bebauungsplanes "Südwest" (3. Änderung).**

Der Gemeinderat hat am 9. März 1998 die Änderung des Bebauungsplanes "Südwest" unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

1. §§ 1, 2, 8 bis 10, 30 Baugesetzbuch (BauGB), in der Neufassung vom 27.08.1997 (BGBl I, S. 2141),
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO),
3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (Planz VO),
4. Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO),
5. § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO),

Ziffern 2 - 5 in der derzeit geltenden Fassung.

## **§ 1 Räumlicher Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich der Änderung ergibt sich aus dem Deckblatt zum "Zeichnerischen Teil" des Bebauungsplanes (§ 4 Abs. 1 Ziffer 8).

## **§ 2 Gegenstand der Änderung**

Gegenstand der Änderung sind

- a) der "Zeichnerische Teil" vom 11. Juli 1983
- b) der Gestaltungsplan vom 11. Juli 1983

## **§ 3 Inhalt der Änderung**

Der Inhalt der Änderung ergibt sich aus den Deckblättern zum

- a) "Zeichnerischen Teil" (§ 4 Abs. 1 Ziffer 8)
- b) Gestaltungsplan (§ 4 Abs. 2 Ziffer 7)

## **§ 4 Bestandteile des Bebauungsplanes**

Der Bebauungsplan besteht nunmehr aus folgenden Teilen:

1. Festsetzungen im Textteil (Bebauungsvorschriften) vom 31. März 1969,
2. Änderung der Bebauungsvorschriften vom 14. August 1978,

3. Festsetzungen im Textteil (Bebauungsvorschriften) für den im Übersichtsplan vom 11. Juli 1983 rot dargestellten Bereich,
4. Planzeichnung, M 1:1000, vom 31. März 1969,
5. Deckblatt zur Planzeichnung, M 1:1000, vom 14. August 1978,
6. Gestaltungsplan, M 1:500, vom 11. Juli 1983,
7. "Zeichnerischer" Teil, M 1:500, vom 11. Juli 1983,
8. Deckblatt zum "Zeichnerischen Teil, M 1:500, vom 9. März 1998.

Der Satzung sind beigefügt:

1. Übersichtsplan, M 1:5000,
2. die Begründung
3. die Begründung zur Änderung vom 14. August 1978,
4. Begründung zur Änderung vom 11. Juli 1983,
5. Begründung zur Änderung vom 9. März 1998
6. Übersichtsplan, M 1:1000, vom 11. Juli 1983
7. Deckblatt zum Gestaltungsplan, M 1:500, vom

### § 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Vörstetten, den 9. März 1998

  
Beck, Bürgermeister



**Satzungsgemäß bekanntgemacht durch:**

Hinweis im Amtsblatt Nr. 12/98 vom 19.03.1998

Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses  
vom 19.03.1998 bis 26.03.1998

Inkrafttreten: 27.03.1998